

Morgengefühle am Loana

Der Morgennebel wird von den mächtigen Tannen aufgesaugt und das Gras ersteht in frischen grün.

Die Sonne streift die Baumspitzen und lässt sie in hellem Licht erstrahlen, in der Verheissung auf einen heissen Sommertag. Das scheue Reh äst zufrieden aber doch wachsam am Waldrand und die Kitze springen voller Lebensfreude über die duftende Wiese.

Der kleine See liegt noch ruhig im Tal, umgeben von blühenden Bäumen und Sträuchern. Nur hin und wieder die Wellen eines springenden Fisches. Ich bin gefangen von dieser Ruhe, von diesem Einklang.

Das zwitschern der Vögel lässt mich in eine Traumwelt eintauchen. Langsam öffnen sich die Blüten des süssen Klees und der Tag erwacht.

Ich fühle mich behütet
an diesem Fleckchen Erde,
das Gott, aber auch der Mensch
erschaffen hat.

Das ist mein zu Hause!